

Marktüberblick am 15.07.2024

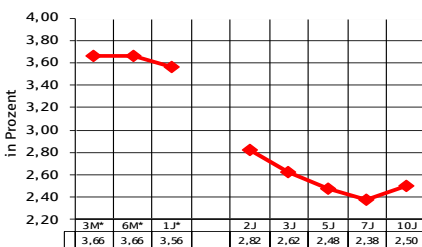
Stand: 9:04 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	18.748,18	+1,15 %	+11,92 %	Rendite 10J D *	2,50 %	+3 Bp	Dax-Future *	18.917,00
MDax *	25.904,22	+0,61 %	-4,54 %	Rendite 10J USA *	4,18 %	-3 Bp	S&P 500-Future	5679,50
SDax *	14.684,96	+0,12 %	+5,19 %	Rendite 10J UK *	4,11 %	+4 Bp	Nasdaq 100-Future	20609,00
TecDax*	3.408,93	+0,42 %	+2,14 %	Rendite 10J CH *	0,64 %	+4 Bp	Bund-Future	131,49
EuroStoxx 50 *	5.043,02	+1,34 %	+11,53 %	Rendite 10J Jap. *	1,02 %	-3 Bp	VDax *	12,46
Stoxx Europe 50 *	4.577,60	+1,07 %	+11,83 %	Umlaufrendite *	2,53 %	-4 Bp	Gold (\$/oz)	2405,52
EuroStoxx *	517,69	+1,06 %	+9,18 %	RexP *	443,02	+0,23 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	84,97
Dow Jones Ind. *	40.000,90	+0,62 %	+6,13 %	3-M-Euribor *	3,66 %	-2 Bp	Euro/US\$	1,0889
S&P 500 *	5.615,35	+0,55 %	+17,73 %	12-M-Euribor *	3,56 %	-3 Bp	Euro/Pfund	0,8396
Nasdaq Composite *	18.398,45	+0,63 %	+22,56 %	Swap 2J *	3,11 %	+1 Bp	Euro/CHF	0,9751
Topix	2.894,56	-1,18 %	+22,32 %	Swap 5J *	2,79 %	+3 Bp	Euro/Yen	172,22
MSCI Far East (ex Japan) *	587,00	+0,11 %	+10,99 %	Swap 10J *	2,75 %	+3 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,48
MSCI-World *	2.848,00	+0,52 %	+15,67 %	Swap 30J *	2,51 %	+2 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 15. Jul (Reuters) - Am Montag wird der Dax der Kursentwicklung an den Terminmärkten zufolge mit Verlusten in den Handel starten. Am Freitag hatte er 1,2 Prozent höher bei 18.748,18 Punkten geschlossen. In den Vordergrund am Montag rückt die US-Politik. Nach dem mutmaßlichen Attentatsversuch gibt sich der US-Präsidentschaftsbewerber Donald Trump kämpferisch. Im Fokus der Anleger steht der Parteitag von Trumps Republikanischer Partei, der von Montag bis Donnerstag in Milwaukee stattfindet. Der 78-Jährige dürfte dabei offiziell zum Kandidaten für die Präsidentschaftswahl gekürt werden. Erwartet wurde bisher auch, dass Trump noch vor Beginn oder spätestens während des Parteitags bekanntgibt, wen er für die Vizepräsidentschaft vorsieht.

Die US-Börsen haben zum Wochenschluss ihre Kursrally fortgesetzt. Der Dow-Jones-Index kletterte am Freitag um 0,6 Prozent auf 40.001 Punkte und eroberte damit erneut die Mitte Mai erreichte 40.000-Punkte-Marke. Der technologie-lastige Nasdaq rückte 0,6 Prozent auf 18.398 Zähler vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 0,6 Prozent auf 5.615 Stellen zu. Für gute Grundstimmung sorgte erneut vor allem die neu entflammte Hoffnung der Anleger auf eine Zinswende in den USA im September. Die ersten Konzernberichte im Rahmen der neuen Bilanzsaison, die traditionell von US-Großbanken eingeläutet wird, fielen gemischt aus. Die gute Laune der Börsianer nach dem starken Gewinn von Bank of New York Mellon glich etwa die Enttäuschung über die Zinseinnahmen bei Wells Fargo aus: Nun warten die Anleger auf die Zahlen weiterer US-Schwergewichte. Einen Blick in ihre Bücher gewähren in dieser Woche unter anderem Goldman Sachs, Morgan Stanley, Johnson & Johnson und Netflix. Die überraschende Rally bei weniger bekannten Aktien ging indes weiter. Der Russell-2000-Index mit Nebenwerten gewann gut ein Prozent. Am Donnerstag hatte er 3,6 Prozent zugelegt.

Die asiatischen Aktienmärkte haben sich am Montag wenig bewegt. Die Börse in Shanghai notierte nach enttäuschenden Daten zum Bruttoinlandsprodukt (BIP) kaum verändert bei 2.972 Punkten. Der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen stieg um 0,1 Prozent auf 3.475 Punkte. Die jüngsten Daten zum chinesischen BIP fielen schwächer aus als erwartet. Die zweitgrößte Volkswirtschaft der Welt wuchs im zweiten Quartal um 4,7 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Dies ist das langsamste Wachstum seit dem ersten Quartal 2023 und liegt unter den Prognosen der Analysten, die ein Wachstum von 5,1 Prozent erwartet hatten. In Japan blieben die Aktienmärkte wegen eines Feiertags geschlossen.

Wirtschaftsdaten heute

CHN: BIP (Q2), Einzelhandelsumsatz (Jun), Industrieproduktion (Jun)
 EWU: Industrieproduktion (Mai)
 USA: Empire State Produktionsindikator (Jul)

Unternehmensdaten heute

Blackrock, Goldman Sachs, Nordea (Q2)

Weitere wichtige Termine heute

Börsenfeiertag Japan
 Treffen der Eurogruppe, Brüssel
 Zinsentscheid der People's Bank of China

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.